

Kulturelle Bildung in OWL

„**Kulturelle Bildung** bedeutet Bildung zur kulturellen Teilhabe. Kulturelle Teilhabe bedeutet Partizipation am künstlerisch kulturellen Geschehen einer Gesellschaft im Besonderen und an ihren Lebens- und Handlungsvollzügen im Allgemeinen. Kulturelle Bildung gehört zu den Voraussetzungen für ein geglücktes Leben in seiner personalen wie in seiner gesellschaftlichen Dimension. Kulturelle Bildung ist konstitutiver Bestandteil von allgemeiner Bildung.“ Karl Ermert, Direktor der Bundesakademie für Kulturelle Bildung

Die Kreise und die Stadt Bielefeld sehen die Förderung der kulturellen Bildung als eine gesamtregionale Aufgabe. Um die Kommunikation, die Vernetzung und den Austausch von Kompetenzen zum Thema zu unterstützen, wurde der **Koordinationskreis Kulturelle Bildung** eingerichtet. Mitglieder sind die von den Landräten und der Landrätin der Kreise und dem Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld benannten Ansprechpartner für Kulturelle Bildung sowie die Kulturdezernentin der Bezirksregierung Detmold. Das OWL Kulturbüro berät und moderiert diesen Kreis.

Stadt Bielefeld: Amrei Bielmeier; Kreis Gütersloh: Thomas Kuhlbusch; Kreis Herford: Christoph Mörstedt; Kreis Höxter: Gerhard Handermann; Kreis Lippe: Karl-Eitel John; Kreis Minden-Lübbecke: Werner Hundt; Kreis Paderborn: Heinz Köhler; Bezirksregierung Detmold: Manuela Morath; OWL Kulturbüro: Heike Herold

Gut sortiert! –

Das Internetportal www.kulturelle-bildung-owl.de

Erfahrungsangebote machen und zur Beteiligung auffordern, will das Internetportal zur kulturellen Bildung. Hier finden Sie Arbeitsergebnisse des Koordinationskreises Kulturelle Bildung: lokale und regionale Konzepte, Maßnahmen, Best-Practice-Beispiele, Termine, Fördermöglichkeiten und die Ansprechpartner in den Kreisen und Bielefeld.

Gefördert durch:

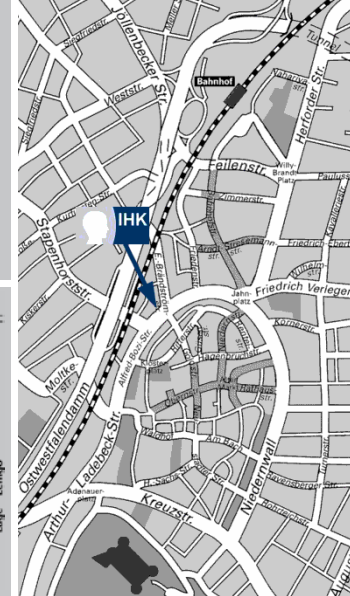
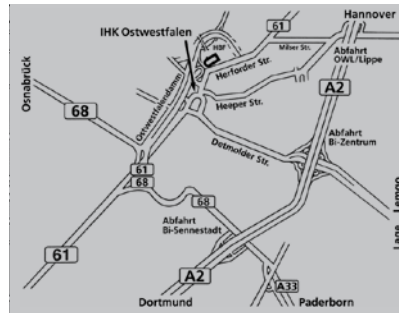
Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Sparkassen
in OWL
Sparkasse

Anfahrt

Achtung: Bitte beachten Sie die Großbaustelle auf der Detmolder Straße! Umleitungen sind ausgeschildert.



Organisatorisches

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte verbindlich bis zum 13.10.2008 an. Die Zahl der Teilnehmenden ist aus Platzgründen auf 200 begrenzt. Soweit Anmeldungen wegen einer zu großen Zahl von Teilnahmewünschen nicht berücksichtigt werden können, erfolgen schriftliche Absagen per Fax oder per E-Mail entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen.

Organisatorisches

Veranstalter

OstWestfalenLippe Marketing GmbH,
Jahnplatz 5, 33602 Bielefeld

Kooperationspartner

Bezirksregierung und Regionalrat Detmold

Tagungsort

IHK Ostwestfalen zu Bielefeld,
Ostwestfalen-Saal, Elsa-Brändström-Straße 1–3, 33602 Bielefeld

Tagungsbüro

Auskünfte: OWL Kulturbüro, Heike Herold,
Tel.: (05 21) 9 67 33 17, Fax: (05 21) 9 67 33 19,
h.herold@owl-kulturbuero.de

Wir bedanken uns bei der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld für die freundliche Unterstützung.

Fotonachweis: Peter Hübbe; Jürgen Escher/Sven Nieder; Matthias Schruppf;
Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, Juraj Lipták
Gestaltung: deteringdesign.de



Einladung

2. OWL Kulturkonferenz Modellregion Kulturelle Bildung OstWestfalenLippe

Montag, 20. Oktober 2008
IHK Ostwestfalen zu Bielefeld



Modellregion
Kulturelle Bildung
OstWestfalenLippe



Die 2. OWL Kulturkonferenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

anknüpfend an die erste Kulturkonferenz im Mai 2007, haben wir uns entschlossen, alljährlich eine Kulturkonferenz als regionale Plattform zu veranstalten. Hier sollen kulturrelevante Entwicklungen, mit denen sich das OWL Kulturbüro beschäftigt, ausgetauscht werden. Ziel ist es, gemeinsam mit den Akteuren in OWL mehr zu erreichen.

Dass wir uns ein zweites Mal dem Themenfeld der kulturellen Bildung widmen, hat mit einer Herausforderung zu tun: Wir wollen Modellregion Kulturelle Bildung werden! Das bedeutet, Strukturen und Rahmenbedingungen zu verbessern, damit Projekte mit großer Ausstrahlung initiiert werden können. Die Architektur der Modellregion Kulturelle Bildung ist skizziert, der Koordinationskreis Kulturelle Bildung hat sich etabliert, ein Internetportal ist veröffentlicht, eine Bestandsaufnahme befindet sich in Arbeit und das Programm Regionale Kulturpolitik fördert die Entwicklungen.

Ein weiterer Ansatz auf dem Weg zu Modellregion Kulturelle Bildung, ist eines zu tun, was die Region gut kann: sich vernetzen. Am besten gelingt das, wenn man einer gemeinsamen Vision folgt: Im Mittelpunkt steht das Konzept „Talente ein Zuhause geben“, das auf eine lebensbegleitende Förderung von Kreativität, Lernfähigkeit und Persönlichkeit setzt. Dieses Konzept vorzustellen, Sie dafür zu gewinnen, ist das Ziel der 2. OWL Kulturkonferenz.

Wir laden Sie herzlich ein!



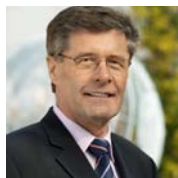
Landrat Friedel Heuwinkel
Vorsitzender Fachbeirat Kultur
OWL Marketing GmbH



Marianne Thomann-Stahl
Regierungspräsidentin
Bezirksregierung Detmold



Reinold Stücke
Vorsitzender Regionalrat
Regierungsbezirk Detmold



Programm am 20. Oktober 2008, 10:00 bis 16:30 Uhr

10:00 Uhr

Eröffnung

Landrat Friedel Heuwinkel

Vorsitzender des Fachbeirats Kultur der OWL Marketing GmbH

Grußworte

Marianne Thomann-Stahl

Regierungspräsidentin

Reinold Stücke

Vorsitzender des Regionalrats

Programm

Modellregion Kulturelle Bildung OWL: Maßstab, Vorbild, Anregung für Prozesse der kulturellen Bildung

Hans-Heinrich Große-Brockhoff,

Staatssekretär für Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen

„Talente ein Zuhause geben“

Herbert Weber / Heike Herold,

OstWestfalenLippe Marketing GmbH

11:00 Uhr

Dialoge

Die Teilnehmer sind eingeladen, die Modellregion Kulturelle Bildung unter dem Blickwinkel „Talente ein Zuhause geben“ mitzudenken.

Themenfelder wie Strukturen, Netzwerkaktivitäten, Rahmenbedingungen, Projektideen werden in wechselnden Gruppen diskutiert.

Die Ergebnisse werden präsentiert und dokumentiert.

13:00 Uhr

Mittagspause



14:00 Uhr

Bestandsaufnahme Kulturelle Bildung

Gespräch mit Dr. Susanne Keuchel,
Zentrum für Kulturforschung, Bonn

14:30 Uhr

Ergebnispräsentation der Dialoge

15:30 Uhr

Vom Modell-Land zum Modellprojekt

Antworten und Meinungen von

Christoph Mörstedt, Kulturreferent Kreis Herford

Dr. Joachim Meynert, Beigeordnete für Bildung,

Kultur, Sport und Freizeit, Minden

Heike Herold, OWL Kulturbüro

Daniel Schneider, „Projekt 7 – Gemeinsam stark für OWL!“

16:15 Uhr

Schlusswort und Perspektive

Landrat Friedel Heuwinkel

Ende: 16:30 Uhr

Moderationsteam

Kerstin von der Linden; Dr. Gernot Graeßner,

Akademischer Direktor der Universität Bielefeld,

Fakultät für Erziehungswissenschaften;

Dipl. Pädagogen Carsten Ansorge, Sebastian Grab,

Claudia Lobe und Marcus Rübbe